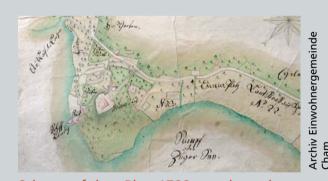


Die grosse Freifläche westlich des Schlossparks: Der Hirsgarten war seit jeher der öffentliche Teil der Landnase.

Der Hirsgarten als vielseitig genutzter «Garten»

Zuerst war der Hirsgarten Ackerland für Hirseanbau, dann ein Lagerplatz für Baumaterialien. Aber seine einzigartige Lage machte den Hirsgarten mehr und mehr zu einem vielseitig genutzten Freizeitgelände für den Raum Ennetsee: Kursschiffe halten hier an, Fussballturniere finden ebenso statt wie Zirkusgastspiele, Partys ebenso wie Gemeindefeiern.



Schon auf dem Plan 1788 zu sehen: der Hirsgarten als «Hirß Garten».

1417 Erste urkundliche Erwähnung

1883 Die Einwohnergemeinde Cham kauft das Gebiet des heutigen Hirsgartens

1907 – 10 Bau der Seestrasse

1908 Erste öffentliche Badeanstalt im Hirsgarten

1910 Trainings des «Football-Club Cham»

1951 Sommernachtsfestspiele bringen «Eine Nacht in Venedig» zur Aufführung

1954 Eröffnung der zweiten Badeanstalt (Architektur Otto von Rotz)

1958 Bei der Autobahnplanung führt eine Variante durch den Hirsgarten

1987 Cham feiert seine Stadtwerdung in einem grossen Festzelt

1997 Ablehnung eines Hotelprojekts im Hirsgarten durch die Gemeindeversammlung

2012 – 14 Erneuerung der Seeufermauern



